

Niederschrift
über die Sitzung des Gemeinderates Niederhausen
am Dienstag, 12.12.2022, 19:00 Uhr

Anwesend waren:

unter dem Vorsitz von
Ortsbürgermeisterin Christine Mathern

die Ratsmitglieder:

Deiler, Berthold
Deiler, Gerhard
Herberich, Torsten
Lorenz, Sven
Lorenz, Reinhold
Erster Beigeordneter Reinemann, Peter
Beigeordneter Schneider, Jakob
Spyra, Hans-Jürgen
Spyra, Udo
Dr. Zimlich, Klaus-Heinrich

entschuldigt fehlten:

Fluhr, Peter
Spyra, Julia

ferner waren anwesend:

Erster Beigeordneter **Heinz-Martin
Schwerbel** und Schriftführerin **Katharina
Schmidt** von der
Verbandsgemeindeverwaltung
Rüdesheim
Herr **Klaus Günter** vom Forstamt Bad
Sobernheim

Zuhörer:

- 12 -

Die amtliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte im Mitteilungsblatt Nr. 49/2022.

Vor Beginn der Sitzung stellt die Vorsitzende die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

Tagesordnung

- öffentlich -

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2023
3. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Förderprogramm "klimaangepasstes Waldmanagement"
4. Beratung und Beschlussfassung über
 - a) eine Änderung beim geplanten Aufzug im Bürgerhaus
 - b) die Ermächtigung der Ortsbürgermeisterin zur Auftragsvergabe
5. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses über die Gewährung einer jährlichen Zuwendung an den FSV Niederhausen für die Pflege des Rasensportplatzes
6. Beratung und Beschlussfassung über die Reparatur der Heizungsanlage im Bürgerhaus
7. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
8. Mitteilungen und Anfragen

- nichtöffentlich -

9. Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung des Einvernehmens zu einer Aufschüttung im Außenbereich
10. Mitteilungen und Anfragen

- öffentlich -

zu TOP 1:

Einwohnerfragestunde

Schriftliche Anfragen lagen der Ortsbürgermeisterin nicht vor.

Ein Bürger weist darauf hin, dass trotz mehrmaligen Veröffentlichungen nicht alle Einwohner ihre Hecken zurückgeschnitten haben.

Ortsbürgermeisterin Mathern erklärt, dass bereits alle betroffenen Eigentümer von der Verbandsgemeinde Rüdesheim angeschrieben wurden.

Ein Bürger erklärt, dass die Hundekotbeutel, vor allem auf dem Weinwanderweg, anstatt in den dafür vorgesehenen Mülleimern, in der Natur entsorgt werden.

Ortsbürgermeisterin Mathern erläutert, dass regelmäßig auf die richtige Entsorgung der Müllbeutel im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Rüdesheim hingewiesen wird und solange keine Personen bekannt sind, gegen die Maßnahmen ergriffen werden können, nichts weiter gemacht werden kann.

Ein Bürger möchte den aktuellen Sachstand zum Neubaugebiet Niederhausen erfahren.

Ortsbürgermeisterin Mathern erklärt, dass der Gemeinderat Anfang 2023 über das weitere Vorgehen beraten wird, da nun das Entwässerungsgutachten vorliegt.

zu TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2023

Den Ratsmitgliedern liegt der Forstwirtschaftsplan 2023 vor.

Die Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Günter vom Forstamt Bad Sobernheim.

Herr Günter erläutert den Forstwirtschaftsplan 2023.

Ratsmitglied Schneider möchte wissen, ob noch Gemeindewald an die Deula Bad Kreuznach zu Schulungszwecken verpachtet ist. Herr Günter erklärt, dass aktuell keine Verpachtung an die Deula Bad Kreuznach erfolgt, da der Wald aufgrund der hohen Totholzbestände nicht für Schulungszwecke geeignet ist.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem vorliegenden Forstwirtschaftsplan 2023 zu.

zu TOP 3:

Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Förderprogramm "klimaangepasstes Waldmanagement"

Den Ratsmitgliedern liegt die Beschlussvorlage der Verbandsgemeinde Rüdesheim vor.

Die Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Günter vom Forstamt Bad Sobernheim.

Herr Günter erläutert, dass Zweck der Zuwendung ist, die Waldbewirtschaftung durch ein klimaangepasstes Waldmanagement an die Anforderungen des Klimawandels

anzupassen und die biologische Vielfalt zu verbessern.

Da der Niederhäuser Wald bereits PFC zertifiziert ist, müssen ausgewählte Bäume markiert werden, damit diese nicht gefällt werden.

Der Antrag wird nur für bestimmte Waldflächen beantragt, da bereits Teile des Niederhäuser Waldes gefördert werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

- 1) einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Förderprogramm „klimaangepasstes Waldmanagement“ zu stellen.**
- 2) Die Kriterien 1-12 unter Punkt 2.2 der Richtlinie für Zuwendungen zu einem „klimaangepassten Waldmanagement“ anzuerkennen und im Rahmen der Waldbewirtschaftung über den Verpflichtungszeitraum einzuhalten.**

zu TOP 4:

Beratung und Beschlussfassung über

a) eine Änderung beim geplanten Aufzug im Bürgerhaus

b) die Ermächtigung der Ortsbürgermeisterin zur Auftragsvergabe

Nach § 22 GemO sind die Gemeinderatsmitglieder Sven Lorenz und Reinhold Lorenz von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen, sie nehmen im Zuschauerraum Platz.

Auf Grundlage des Leistungsverzeichnisses des Planungsbüros Held sind folgende Angebote bei der Ortsgemeinde eingegangen:

B&B Stahl- und Aufzugsbau	89.488,00 €
Bieter 2	43.849,80 €
Bieter 3	52.241,00 €

Nach einem Aufmaß- und Bemusterungstermin mit Bieter 2 wurde von ihm ein neues Angebot über 46.815,89 € ausgearbeitet. Da dem Rat dessen Ausführung von Plattform und Schacht nicht zusagen, soll der Auftrag nicht an Bieter 2 vergeben werden.

Die Firma B&B Stahl- und Aufzugsbau besitzt ein Patent für deren Aufzugstechnik, die der Rat bevorzugt. Das Angebot der Firma B&B Stahl- und Aufzugsbau wird allerdings als zu teuer erachtet. Daher einigt man sich im Rat darauf, dass die Arbeiten für die Herstellung des Aufzugschachtes sowie dessen Verglasung von der Fa. Lorenz, Bad Kreuznach, durchgeführt werden sollen und lediglich die Plattform sowie die Aufzugstechnik von der Firma B&B Stahl- und Aufzugsbau hergestellt werden sollen. Des Weiteren wären bei dieser Ausführungsvariante die zukünftigen laufenden Unterhaltungskosten niedriger.

Von der Firma B&B Stahl- und Aufzugsbau liegt hierzu ein neues Angebot für die Plattform und die Aufzugstechnik i.H.v. 33.962,60 € vor.

Die Firma Lorenz hat bereits den Auftrag für die Herstellung der Treppenanlage sowie der Außenkonstruktion um den Aufzug herum erhalten. Zwecks Herstellung des oben erwähnten Aufzugschachtes sowie dessen Verglasung soll die Fa. Lorenz per Nachtrag zur ursprünglichen Auftragserteilung beauftragt werden.

Die Erd-, Beton- und Pflasterarbeiten werden in Eigenleistung von der Gemeinde ausgeführt.

a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Herstellung von Aufzugsplattform -technik im Bürgerhaus an die Firma B&B Stahl- und Aufzugsbau, Wasserliesch, zu vergeben.

b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Ortsbürgermeisterin zu ermächtigen, den Auftrag für die Herstellung des Aufzugsschachtes sowie dessen Verglasung an die Fa. Lorenz, Bad Kreuznach, zu vergeben.

zu TOP 5:

Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses über die Gewährung einer jährlichen Zuwendung an den FSV Niederhausen für die Pflege des Rasensportplatzes

Nach § 22 GemO ist das Gemeinderatsmitglied Hans-Jürgen Spyra von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Der FSV Niederhausen hat seit längerer Zeit keinen aktiven Sportbetrieb mehr und wird sich in absehbarer Zeit auflösen. Daher erübrigt sich eine Zuwendung zur Pflege des Rasensportplatzes.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses über die Gewährung einer jährlichen Zuwendung an den FSV Niederhausen für die Pflege des Rasensportplatzes.

zu TOP 6:

Beratung und Beschlussfassung über die Reparatur der Heizungsanlage im Bürgerhaus

Da die Heizung im Bürgerhaus abermals defekt ist, wurde mit einem Heizungstechniker nach einer dauerhaften Lösung gesucht. Die geplante Umstellung auf eine Pelletheizung ist aus finanziellen Gründen derzeit nicht möglich. Die defekten Öltanks wurden bereits fachgerecht entsorgt. Die Fa. Weimer Service GmbH, Mainz, hat der Gemeinde angeboten, gebrauchte Öltanks kostenfrei zu besorgen; lediglich die Montage würde der Gemeinde durch die Fa. in Rechnung gestellt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Montage von gebrauchten Öltanks durch die Fa. Weimer Service GmbH, Mainz.

zu TOP 7:

Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

Die Ortsbürgermeisterin informiert über den Eingang folgender Spenden:

NaheKind ONiDu e.V. 500,00 € für den Spielplatz

Firma RISE GmbH 2.000,00 € zur allgemeinen Verwendung im kulturellen Bereich

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der o.g. Spenden.

zu TOP 8:
Mitteilungen und Anfragen

- Breitbandverlegung UGG : Die UGG hat gegenüber dem Landkreis Bad Kreuznach die Verbindlichkeitserklärung zum eigenwirtschaftlichen Ausbau abgegeben. Ein Termin für den Ausbau ist noch nicht bekannt.

Ratsmitglied Schneider bittet die UGG um Prüfung, ob auch die außerhalb der Gemeinde gelegenen Höfe ausgebaut werden können.
- Umsetzung Parkverbot: Zwecks Umsetzung des Parkverbotes in der Rosenheck müssen lediglich noch die bereits beschafften Schilder angebracht werden.
- Pergola Weinwanderweg: Ortsbürgermeisterin Mathern wird die Verbandsgemeindeverwaltung mit einer Überprüfung der morschen Pergola beauftragen.
- L235 Niederhausen – Norheim: Ab der KW51 wird die Straße vorübergehend freigegeben. Da die Deckschicht noch fehlt, ist die Fahrbahn allerdings mit eingeschränkter Geschwindigkeit zu befahren.
- Parkplatz „Freier Platz“: Die maximale Parkdauer wird durch die Verwaltung auf 4 Stunden herabgesetzt, um Wanderern sowie Besuchern der Gaststätte Lorenz zukünftig bessere Parkmöglichkeiten bieten zu können.

Ende der öffentlichen Sitzung: 19:52 Uhr



Christine Mathern
Ortsbürgermeisterin



Katharina Schmidt
Schriftführerin